

LEISTUNGSÜBERSICHT – PRIVATE UNFALLVERSICHERUNG

Versicherte Leistungen	Basis	Klassik	Exklusiv
Invalidität	Doppelte Versicherungsleistung ab 90 % Invalidität	250 % Progression	Wahlweise 250 % oder 500 % Progression
Verbesserte Gliedertaxe	–	✓	✓
Mehrleistung bei Unfällen im Zusammenhang mit der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel	–	5 % höhere Invaliditätsleistung	10 % höhere Invaliditätsleistung
Mehrleistung bei Kopfverletzungen, wenn ein Helm getragen wurde	–	–	10 % höhere Invaliditätsleistung
Mehrleistung bei Unfällen mit eigenem Kfz (oder Kfz von Angehörigen 1. Grades), die beim BGV versichert sind	–	–	10 % höhere Invaliditätsleistung
Gipsgeld und Heilungshilfe (auch wenn keine Invalidität zurückbleibt)	–	–	✓
Unfallrente			
Rentenleistung in Höhe der vereinbarten Versicherungssumme	ab 60 % Invalidität	ab 50 % Invalidität	ab 50 % Invalidität
Krankenhaustagegeld	–	einfache Auszahlung ab dem 1. Tag	doppelte Auszahlung ab dem 1. Tag
bei Unfällen im Ausland	–	einfache Auszahlung ab dem 1. Tag	doppelte Auszahlung ab dem 1. Tag
Dauer der Leistung	–	max. 2 Jahre	max. 3 Jahre
Komageld	–	–	Leistungsdauer max. 30 Tage in Höhe des vereinbarten Krankenhaustagegeldes
Todesfallleistung in Höhe der vereinbarten Versicherungssumme	✓	✓	✓
doppelte Todesfallleistung für Vollwaisen	–	✓	✓
Sonstige Leistungen			
Bergungskosten	bis 10 000 EUR	bis 20 000 EUR	bis 40 000 EUR
Kurkostenbeihilfe	bis 1 500 EUR	bis 3 000 EUR	bis 5 000 EUR
Kosmetische Operationen	bis 5 000 EUR	bis 10 000 EUR	bis 20 000 EUR
Alkoholklausel (Ausnahme beim Lenken von Kfz)	bis 0,8 ‰	bis 1,3 ‰	bis 1,8 ‰
Zusatzeinschluss von Unfall-Soforthilfe	–	wählbar für max. 3 Monate	wählbar für max. 6 Monate
Unfallbedingter Zahnersatz	–	–	bis 2 500 EUR
Psychologische Betreuung nach Amoklauf, Geiselnahme	–	–	bis 2 000 EUR

Bitte wenden

GEGENÜBERSTELLUNG

Gesetzliche Unfallversicherung vs. Private Unfallversicherung

	Gesetzliche Unfallversicherung (Pflichtversicherung)	Private Unfallversicherung (freiwillige Versicherung)
Welche Unfälle sind versichert?	alle Unfälle bei Ausübung der beruflichen Tätigkeit und auf den direkten Wegen	alle Unfälle des täglichen Lebens
Beitragszahlung	Arbeitgeber	Versicherungsnehmer
Wer ist versichert?	Arbeitnehmer sowie Studenten, Schüler und Kinder während des Aufenthaltes in Ihren Ausbildungsstätten	alle, die eine private Unfallversicherung abgeschlossen haben sowie mitversicherte Personen
Wo besteht Versicherungsschutz?	grundsätzlich nur im Inland	weltweit, 24 Stunden am Tag
Welche Leistungen werden erbracht?	Die Leistungen richten sich nach dem Jahresarbeitsverdienst und sind nach oben begrenzt.	individuelle Festlegung der Leistungsarten und Versicherungssummen nach persönlichem Bedarf

WAS VERSTEHT MAN UNTER EINER PROGRESSION?

Mit Vereinbarung der Progression erhält der Versicherungsnehmer, ab einem Invaliditätsgrad von 25 %, eine erhöhte Versicherungssumme ausbezahlt.

Er kann wählen zwischen einer **2,5-fachen** oder einer **5-fachen** Versicherungssumme. Dabei steigt die Entschädigungsleistung im Verhältnis zu dem Grad der Invalidität überproportional (d. h. progressiv) an.

Beispiel bei einer Invaliditäts-Grundsumme von 100 000 EUR:

Invaliditätsgrad in %	ohne Progression	250 % Progression	500 % Progression
0	0	0	0
10	10 000	10 000	10 000
15	15 000	15 000	15 000
20	20 000	20 000	20 000
25	25 000	25 000	25 000
30	30 000	40 000	40 000
40	40 000	70 000	70 000
50	50 000	100 000	100 000
60	60 000	130 000	160 000
70	70 000	160 000	220 000
80	80 000	190 000	300 000
90	90 000	220 000	400 000
100	100 000	250 000	500 000

